S. 63-65 ISSN 0250-3603 Mitt. ZOOL. GES. BRAUNAU Braunau am Inn, 9.6.1982

In memoriam WILLY BAUMEISTER .

Am 13.12.1981 erlag WILLY BAUMEISTER, Oberlehrer i.R., einem langen, heimtückischen Leiden. Mit ihm verlor die ZOOLOGISCHE GESELLSCHAFT BRAUNAU ein langjähriges, treues Mitglied.

WILLY BAUMEISTER wurde am 21.4.1904 in Eppenschlag im Bayerischen Wald geboren. Im Lehrerseminar in Straubing zeigte er schon eine ausgeprägte Vorliebe für Flora und Fauna der Heimat. Ganz besonders angezogen fühlte er sich aber von der Welt der Mikroorganismen, wie sie ihm das Mikroskop erschloß; eine Faszination, die ihn nicht mehr loslassen sollte. Bereits in den ersten Dienstjahren als Volksschullehrer veröffentlichte er Untersuchungen an Klein-lebewesen, die in der Fachwelt starke Beachtung fanden und ihm eine Berufung als Biologielehrer einbrachten. Wie für viele seiner Kollegen gab es auch für WILLY BAUMEISTER und seine Familie nach dem Kriegsende einen schweren Neubeginn, den er nicht nur erfolgreich meisterte, sondern der ihm dennoch Zeit für seine wissenschaftlichen Studien übrig ließ. Sie gipfeltenin seiner für Amateure und Fachbiologen richtungsweisenden "Planktonkunde für Jedermann". Hoch-angesehene Wissenschaftler wie Prof. Dr. NEUMANN (heute Ordinarius für Zoologie an der Universität Köln) zählten zu seinen "Schülern". Sie griffen seine Begeisterung für die Biologie auf und setzten ihm damit ein Zeugnis für sein Werk. In Taubenbach bei Simbach am Inn endete seine berufliche Laufbahn. Als Pensionist ließ er sich schließlich in Simbach nieder.

Seine Freunde verloren mit WILLY BAUMEISTER einen liebenswerten Menschen, einen treuen Freund mit einem reichen Wissen um Flora und Fauna der Heimat; sie verloren bewundernswert bescheidenen Forscher, der mit zäher Beharrlichkeit Proben aus den Gewässern der Umgebung Tropfen für Tropfen unter dem Mikroskop nach kleinsten Lebewesen untersuchte, die gefundenen Mikroben zeichnete, beschrieb, auch fotografierte und die Ergebnisse an Fachkollegen im In- und Ausland weitergab. So hat er in seinen Publikationen eine ganze Reihe neuer Taxa eingeführt.

. Das anschließende Verzeichnis seiner Veröffentlichungen kann seine Bedeutung nur umreißen. Die ZOOLOGISCHE GESELL-SCHAFT BRAUNAU hat allen Grund darauf stolz zu sein, daß sie WILLY BAUMEISTER bis zu seinem Tode zu ihren Mitgliedern zählen durfte. B. MÜNICHSDORFER

Veröffentlichungen von W. BAUMEISTER

Die nachfolgende Zusammenstellung der Publikationen ist nicht vollständig. Sie wurde aus den Literaturzitaten BAUMEISTER scher Arbeiten ermittelt und durch Notizen aus seinem Nachlaß ergänzt.

Die Verwendung des Mikroskops in der Volksschule, gezeigt an der Stubenfliege (Musca domestica). - Schul-Anzeiger f. Niederbayern, 40 (22): 301-305.

1927a Tierzelle-Erlebnisse mit Pantoffeltierchen (Paramecium caudatum). Ein Beitrag zu dem Kapitel: Verwendung des Mikroskops in der Volks-

schule. - Optik und Schule, $\underline{2}$ (1/2): 2-11.

1927b Die Mikroprojektion, ein hervorragendes Mittel zur Belebung des Unterrichtes. – Optik und Schule, 2 (11/12): 168-174.

1928 Die Pilze. Eine arbeitsschulmäßige Erarbeitung durch die Kinder.

1. Pilze im Wald und auf der Flur. – Optik und Schule, 3 (6):81-94.

1929a Mikroskopische Übungen in der Volksschule. - Optik und Schule, 4 (1): 8-12.

1929b Die Pilze. Eine arbeitsschulmäßige Erarbeitung durch die Kinder. 2. Pilze an Pflanzen und Früchten. - Optik und Schule, 4 (11/12): 161-172.

Das Infusor Tropidoatractus acuminatus LEVANDER. - Arch. 1932

Protistenkde., 77: 360-378.

1933a Über ein Entwicklungsmaximum bei Peridinium tabulatum (EHBG.)

CLAP. et LACHM. - Mikroskopie für Naturfreunde, XI (1): 12-15.

1933b Eine terminal apikal verlaufende Längsteilung bei Infusorien. -

Mikrokosmos, 25 (7): 109-112.
"Blut ist ein ganz besonderer Saft". - Pädagogische Warte, Heft 2.

1934 1935 1936 Rechenlehre. - Selbstverlag.

Planktonkunde für Jedermann. - Handbücher für die praktische naturwissenschaftliche Arbeit, Bd. 26. - 1. Auflage, 64 pp., Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart.

Chemie für kleine Forscher. - Selbstverlag.

1938a Winterliche Protozoenwelt in Hochmoor-Kleingewässern. - Mikro-kosmos, 31 (7): 111-114. 1938b Gymnodinium dimorphe spec. nov. - Arch. Protistenkde.,91:262-264,

1938c Überwinterung und Hüllenstruktur bei Hemidinium nasutum STEIN.

Arch. Protistenkde., 91: 456-461.
1939a Über ein Vorkommen von Stylodinium globosum KLEBS im Hochmoorgebiet von Seeon. - Internat. Revue d. ges. Hydrob. u. Hydrogr., <u> 39: 391-394.</u>

1939b Zur Kenntnis der Spitzcysten bildenden Gymnodinien. - Internat.

Revue d. ges. Hydrob. u. Hydrogr., 39: 395-412. 1941a Über eine augenblickliche Sichtbarmachung reizleitender Organellen

bei Colpoda sp. durch Simultanfärbung. - Mikrokosmos, 34: 160-161.

1941b Wie ich Bauplan Zelle und Zellenfunktion Leben im Unterricht behandelt habe. - Der Biologe, 10 (7/8): 285-289.

1942 Zur Kenntnischer Besiedelung flacher Wiesenmulden. - Mikrokosmos, 75 (44): 160 471

<u>35</u>(11):169-171。 1943a Die Dinoflagellaten der Kreise Pfarrkirchen und Eggenfelden (Gau Bayreuth). 1. Peridineen in Wiesenmulden. - Arch. Protistenkde., <u>96</u>:325-343.

1943b Die Dinoflagellaten der Kreise Pfarrkirchen und Eggenfelden (Gau Bayreuth). 2. Das Sumpfgebiet im Walde südlich Altersham. - Arch.

Protistenkde., 96: 344-364.

1943c Eine neue Micterothrix-Art (Micterothrix rottalensis sp. n.) aus 96: schneewassergefüllten Wiesenmulden. - Arch. Protistenkde., 96: 377-382.

1949a Die Dinoflagellatenwelt zweier Rott-Tal-Kreise, I. - Mikrokosmos, 38 (4): 81**-**84.

1949b Die Dinoflagellatenwelt zweier Rott-Tal-Kreise, II. - Mikrokosmos, 38 (5): 101-103.

1949c Kolkwitziella salebrosa LINDEMANN ist identisch mit Diplopsalis acuta (APSTEIN) ENTZ. - Mikrokosmos, 38 (7): 165-166.
1951 Kleingewässer unter Schnee und Eis. - Mikrokosmos, 40 (6): 136-139.

1954a Planktonkunde für Jedermann. - Handbücher für die praktische naturwissenschaftliche Arbeit, Bd. 26. - 2. Auflage, 64 pp., Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart.

1954b Wie überdauern niedere Organismen lebengefährdende Zeiten?
Mikrokosmos, 44 (1): 15-16.

1957a Zur Kenntnis der Dinophyceen des Seeoner Gebietes (I).

1957a Zur Kenntnis der Dinophyceen des Seeoner Gebietes (1). - Arch. Protistenkde., 102: 1-20.
1957b Neue Dinococcalen aus dem niederbayerischen Hügelland zwischen Isar und Inn (I). - Arch. Protistenkde., 102: 21-43.
1958a Neue Dinococcalen aus dem niederbayerischen Hügelland zwischen Isar und Inn (II). - Arch. Protistenkde., 102: 241-257.
1958b Zur Kenntnis der Dinophyceen des Seeoner Gebietes (II). - Arch. Protistenkde., 102: 258-264.
1963 Dinophyceen aus perennierenden Gewässern des Schwingrasenmoores bei Burgherg. Sowie aus Alpsee. Freibergsee und dem Moorweiher in bei Burgberg, sowie aus Alpsee, Freibergsee und dem Moorweiher in Oberstdorf (Allgau). - Arch. Protistenkde., 106: 535-552.

Gymnocystodinium unicorne (KLEBS) BAUMEISTER. - Arch. Protistenkde.,

107: 179-184.

1967a Phykologische und zoologische Notizen über Gewässer der nieder-bayerischen Landgemeinden Taubenbach, Julbach, Reut und Gumpersdorf (Kreis Pfarrkirchen). - Arbeitsstätte zur Erforschung des Lebens in Kleingewässern, Mitt. Nr. 4: 1-23.

1967b Zur Kenntnis der Dinophyceen des Seeoner Gebietes (III). beitsstätte zur Erforschung des Lebens in Kleingewässern, Mitt.

Nr. 5: 1-6.

1968a Zum System der Dinophyceen-Ordnung Dinococcales. 1. Die Familien Glutinodiniaceae und Dinorbiculaceae. - Arbeitsstätte zur forschung des Lebens in Kleingewässern, Mitt. Nr. 6: 1-13.

1968b Zum System der Dinophyceen-Ordnung Dinococcales. 2. Die Familie Stylodiniaceae. - Arbeitsstätte zur Erforschung des Lebens in

Kleingewässern, Mitt. Nr. 7: 1-12.

1969a Zum System der Dinophyceen-Ordnung Dinococcales. 3. Die Familie Cystodiniaceae. - Arbeitsstätte zur Erforschung des Lebens in Kleingewässern, Mitt. Nr. 8: 1-25.

1969b Drei Paramecień des chrysalis-Typs (Paramecium varionuclei = P. pseudoputrinum 1931, P. traunsteineri und P. chilodonides) aus Kleingewässern. - Mitt. zool. Ges. Braunau, 1 (5): 43-52.

Heilpflanzen rund um Simbach. - Heimat am Inn. 1: 152-157. Besonderheiten der Pflanzenwelt unserer Heimat am Inn. - Heimat

am Inn, 2: 163-170.

1974a Neue Rhizopoden aus Kleingewässern des Kreises Rottal-Inn. - Mitt. zool. Ges. Braunau, 2 (1/2): 39-48.

1974b Die harmlose Schlinghatter - die "Kreuzotter" unserer Heimat. -

Heimat am Inn, 3: 153-155.

1974c Von seltsamen und seltenen Tieren unserer Heimat. - Heimat am Inn,

3: 156-163.

1975 Ein bemerkenswerter Moortümpel bei Gschöd, Gemeinde Wittibreut (Niederbayern). - Mitt. zool. Ges. Braunau, 2 (7/8): 171-183.

1975/76 Achtung, Giftpflanzen! - Heimat am Inn, 4: 155-161.

1976a Der Gänseweiher der "braunen Mondalgen". - Naturwiss. Z. Nieder-

bayern, 26: 5-6. 1976b Erfolgreiche Brut der Wasseramsel (Cinclus cinclus) in Simbach am

Inn. - Mitt. zool. Ges. Braunau, 2 (15): 381-382.

1976c Über die Artbestimmung der großen Cleisto- und Poroperidineen unserer Gewässer. - Arbeitsstätte zur Erforschung des Lebens in Kleingewässern, Mitt. Nr. 9: 1-6.

1976d Der Kreis Rottal-Inn als hydrobiologisches Forschungsgebiet. Arbeitsstätte zur Erforschung des Lebens in Kleingewässern, Mitt.

Nr. 10:1-15.

Zur Praxis des forschenden Unterrichtes in der Biologie. 1. Beobachtungen mit der Lupe. - Die Scholle, ... Einmalig: Ein Hundert-Arten-Tümpel. - Mikrokosmos, 69 (9):273-275.

1979/80 Das Geheimnis der farbigen Kleingewässer in Simbach und Umgebung. - Heimat am Inn, 5: 165-169.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Zoologischen Gesellschaft Braunau

Jahr/Year: 1982

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Münichsdorfer B.

Artikel/Article: In memoriam WILLY BAUMEISTER 63-65